



28. Jahrgang • Nr. 2/03

Sportvereinigung Böblingen e.V.
 Silberweg 18 · 71032 Böblingen
 Tel. 0 70 31 / 6 77 93-0 · Fax 0 70 31 / 6 77 93-22
 info@sv-boeblingen.de · www.sv-boeblingen.de

rundschau



Aktuell

Weihnachtsferien

Das Abteilungs- und Vereinsbüro ist vom 24.12.03 bis 06.01.04 geschlossen. In dieser Zeit wenden Sie sich bitte bei dringenden Fragen an die Informationstheke im Paladion.

Mitgliedsbeiträge 2004

Wenn Sie Anspruch auf eine Ermäßigung haben, müssen Sie Ihre Schüler-, Studenten-, Azubi-Bescheinigung bis zum 12.01.2004 im Abteilungs- und Vereinsbüro bei Frau Euen abgegeben haben.

Rundschau

Die nächste Ausgabe der Rundschau erscheint am 21. Januar 2004
 Redaktionsschluss ist am 14. Januar 2004

DANKE SCHÖN

Im Rahmen des Ehrungsabends überreichte Dr. Werner Haas von Philips Medical Systems einen neuen Herz-Defibrillator als Spende. Dieses lebenswichtige Gerät wird in den Coronarsportgruppen der SVB zur Sicherheit bereitgestellt.



Studio



Sport-Studio Mitglieder auf dem Hocke

Am 23.11 war endlich der Moment für fünf Gewinner des Sommerfests gekommen. 4 Vollgasrunden auf dem Hokenheimring als Beifahrer in einem Renntourenwagen. Rennfahrer und Sportstudio Mitglied Jürgen Rother hatte diesen Event exklusiv für das Paladion organisiert. Das Wetter spielte auch mit, trocken und nicht zu kalt. Optimale Voraussetzungen um die breiten Slicks auf die erforderliche Temperatur zu bringen in Original feuerfester Rennmontur und Sturzhelm hieß es dann

einsteigen und festschnallen. Bei jedem der Teilnehmer war wohl ein erhöhter Puls zu verzeichnen als der umgerechnet 350 PS starke Rennbolide durch die Boxengasse Richtung Rennstrecke rollte. Was dann in den nächsten Minuten geschah wird für jeden der diese 4 Runden im Cockpit mitfuhr ein unvergessliches Erlebnis bleiben. Mit 240 km/h über die Start-Zielgeraden zu rasen um kurz vor der 90 Gradkurve zu bremsen ließen so manch einem die Nackenhaare zu Berge stehen. Unsere beiden Fahrer fuhren so ziemlich am Limit und man konnte aus Beifahrersicht einmal gut erkennen, welchen körperlichen Anstrengungen

Rennfahrer ausgesetzt sind. Nonstop schalten, bremsen, Gas geben und dies bei höchster Konzentration. Da sich auch andere Rennfahrzeuge auf der Piste befanden standen spektakuläre Überholmanöver auch auf dem Programm. Wir bemerkten ziemlich schnell, dass hier der vorgeschriebene Sicherheitsabstand pure Theorie ist. Bei Tempo 200 im Windschatten und einen Meter Abstand, daran musste man sich auch erst einmal gewöhnen. Nach diesen einmaligen Eindrücken ging es dann nachmittags wieder Richtung Böblingen und jeder der Teilnehmer hatte in den nächsten Tagen einiges zu erzählen.

Zum Geleit

von Prof. Dr. Gustav Schoder
 SVB Präsident



In unserer Informationsgesellschaft wird nur noch das wahrgenommen, was öffentlich gemacht und kommuniziert wird. So ist das Jahresende ein willkommener Anlass für eine Bilanz über die geleistete Arbeit und die sportlichen Erfolge, aber auch, aufmerksam zu machen auf das, was die SVB und ihre Abteilungen mit viel ehrenamtlichem Engagement im sportlichen und sozialen Bereich, für die Gesundheit und die Integration von Menschen, für das Image unserer Stadt und für die Freizeitgestaltung tun.

Dies sind Beiträge zu Lebensgestaltung und Lebensfreude sowie zu Erziehung und Bildung als wichtige Standortfaktoren. Sie werden erbracht entsprechend dem Prinzip von Subsidiarität und Solidarität, als tragende Grundlagen zur Einlösung des Bürgerrechts auf Sport, wie es in der Landesverfassung verankert ist. So sind die Investitionen in das Ehrenamt die mit der höchsten Wertschöpfung überhaupt, sie wirken am nachhaltigsten und sie sind für die Bevölkerung unmittelbar wahrzunehmen und zu nützen. In Sport und Verein merken die Menschen, dass die Stadt etwas für sie tut, wenn sie ihnen Bewegungsmöglichkeiten anbietet, mit den Sportstätten, den Hallen, den Pausenhöfen und den Bädern. So wird deutlich, dass nur eine bewegungsfreundliche Stadt auch eine "gesunde Stadt" ist. Mit unserer SVB-Rundschau

wollen wir in Zukunft über das informieren, was in unserem Verein geleistet wird, über die Abteilungen und die zentralen Einrichtungen, aber auch über unsere Vorstellungen und Erwartungen, über Entwicklungen und Forderungen. Die SVB-Rundschau soll die Kommunikation innerhalb unseres Vereins und mit der Öffentlichkeit, der Stadt und der Bevölkerung sicherstellen. Allen, die mit ihren Beiträgen und Berichten geholfen haben, dass diese zweite Ausgabe der Neuauflage doch noch vor Weihnachten erscheinen konnte, herzlichen Dank. Ein Dankeschön dem Redaktionskreis unter der bewährten Leitung von Alexander Mazur, Harald Link sowie dem Verleger Matthias Schlecht für die Unterstützung. Ihnen liebe Vereinsmitglieder und liebe Leser wünsche ich ein geruhiges Weihnachtsfest und für 2004 alles Gute.

Freizeitsport

Kurskartenverkauf:
 SVB-Geschäftsstelle
PALADION
 Silberweg 18
 Tel. (0 70 31) 6 77 93-0

Öffnungszeiten: Mo. / Mi. / Fr. 9.00 – 22.00 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 8.00 – 22.00 Uhr
 Samstag 13.00 – 18.00 Uhr
 Sonntag / Feiertage 9.00 – 14.00 Uhr

Kurskartenverkauf:
NEU! KREISZEITUNG
Böblinger Bote
 KREISZEITUNG, Bahnhofstraße 27

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30 – 17.30 Uhr
 Samstag 8.30 – 12.00 Uhr

Sportvereinigung Böblingen e.V.
 Präsident: Prof. Dr. Schoder

Beiträge – Gesamtverein (SVB-Mitglied):

1. Erwachsene (über 18 Jahre) .. 62,- €
2. Jugendliche (15-18 Jahre)..... 28,- €
3. Kinder (bis 14 Jahre) 20,- €
4. Schüler, Studenten, Auszubildende.. 28,- €
5. Mitglieder ab 65 Jahre..... 28,- €
6. Herz- und Krebsport (+ Rezept).... 28,- €

Aufnahmegebühren: (einmalig)
 Erwachsene 12,- €, Jugendliche 6,- €, Kinder 6,- €, Herz- und Krebsport 6,- €

Günter Errig
 Generalvertretung Allianz-Versicherung AG
 Marktplatz 19 · 71032 Böblingen
 Tel. 0 70 31 / 22 00 46 - 47 · Fax 0 70 31 / 22 00 45

KURSPLAN 2004

FITNESS
FREIZEIT SPORT
 GESUNDHEIT

INFO: J. ECKERT
 07031 / 27 80 53

Kursgebühren 2004 (pro Kurs)

SVB-Mitglieder – Jahreskarte (39 Stunden)	€
Erwachsene (über 18 Jahre)	30,-
1. Kind, Jugendliche, Studenten, Auszubildende	25,-
2. Kind (1. Kind mit Kurskarte)	15,-
Erwachsene ab 65 Jahre	25,-
Herz- und Krebsport (+ Rezept)	25,-
Herz- und Krebsport (ohne genehmigtes Rezept)	35,-

SVB-Mitglieder – Trimester (13 Stunden)	€
Erwachsene (über 18 Jahre)	25,-
1. Kind, Jugendliche, Studenten, Auszubildende	20,-
2. Kind (1. Kind mit Kurskarte)	10,-
Erwachsene ab 65 Jahre	20,-
Herz- und Krebsport (+ Rezept)	20,-
Herz- und Krebsport (ohne genehmigtes Rezept)	25,-

Nichtmitglieder – Jahreskarte (39 Stunden)	€
Erwachsene (über 18 Jahre)	97,-
1. Kind, Jugendliche, Studenten, Auszubildende	70,-
2. Kind (1. Kind mit Kurskarte)	35,-
Erwachsene ab 65 Jahre	70,-
Herz- und Krebsport (+ Rezept)	70,-
Herz- und Krebsport (ohne genehmigtes Rezept)	97,-

Nichtmitglieder – Trimester (13 Stunden)	€
Erwachsene (über 18 Jahre)	40,-
1. Kind, Jugendliche, Studenten, Auszubildende	30,-
2. Kind (1. Kind mit Kurskarte)	20,-
Erwachsene ab 65 Jahre	30,-
Herz- und Krebsport (+ Rezept)	30,-
Herz- und Krebsport (ohne genehmigtes Rezept)	40,-

Jahresplan:

I. Trimester:	07.01.04 – 02.04.04 – 12 Kursstunden
II. Trimester:	19.04.04 – 28.07.04 – 13 Kursstunden
III. Trimester:	13.09.04 – 22.12.04 – 14 Kursstunden

In den Schulferien: keine Kurse, nur Tennis und Lauf-Treff
 Ab 01.06.04: Halbe Jahreskartengebühr!

Kindersport

Kinder-Sport-Schule

Das Sport-Mix-Angebot, das im Januar startet, steht für das Schnuppertraining, das die SVB-Abteilungen für die Kinder vom Kindersport und der KISS ab der 2. Grundschulklasse durchführen. Es bietet den Abteilungen eine gute Möglichkeit, die Kinder für ihre Sportart zu begeistern und zu gewinnen und trägt dazu bei, dass die Kindersport- und KISS-Kinder in die SVB-Abteilungen integriert werden können. So sind auch beim letzten Schnuppertraining wieder einige Kinder in den Abteilungen "hängen" geblieben. Weitere Informationen gibt es in den Übungsstunden oder bei der KISS-Leitung. Im Januar startet außerdem der KISS-Schwimmblock. Schwimmen ist im Lehrplan der Kindersportschulen ein fester Bestandteil und gehört auch in der KISS Böblingen schon fest zum Programm. Ziel ist bei Nichtschwimmern die Wassergewöhnung und

bewältigung sowie das Hinführen zu einer Erstschwimmart. Kinder, die schon schwimmen können, können neue Schwimmarten ausprobieren und ihre Technik, ihre Zeiten sowie ihre Ausdauer verbessern. Außerdem besteht für alle Kinder die Möglichkeit, ein Schwimmabzeichen zu erwerben. Die Kinder, die am Schwimmblock von Januar bis April teilnehmen, erhalten vor Weihnachten noch einen Infobrief. Die SVB KISS ist im Rahmen des Sportkongresses mit dem Innovationspreis "Kinder - unsere Zukunft" ausgezeichnet worden. Dabei wurde das Konzept der Kindersportschule sowie deren umfangreiche Zusatzangebote (Kinder- und Jugendsport, Kletter-Kids, Angebote im Bereich Psychomotorik sowie für Übergewichtige Kinder, Kooperation mit städtischen Kindertageseinrichtungen) gewürdigt. Das KISS-Büro ist in den Weihnachtsferien nicht besetzt. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.



was, wann, wo

- Sportstudio**
 Christmas Spinning
 24.12.03, 10.30 Uhr
 Paladion
- Badminton**
 Heimspieltag
 14.02.04
 Erich-Kästner-Schule
- Bowling**
 Vereinsmeisterschaften
 Dez. 2003
 Dream Bowl
- Eisstockschießen**
 Weihnachtsfeier
 20.12.2003, 19.00 Uhr
 Vereinsheim Deutsche Schäferhunde im Zimmerschlag
- Fechten**
 Fecht-AG
 wöchentlich
 Di/Do 17-18.30 Uhr
 Kaufm. Schule Halle C1
- Hockey**
 35. Intern. BB Neujahrsturnier
 03./04.01.2004
 Hermann-Raiser-Halle BB
- Karate**
 Anfängerkurs Erwachsene
 12.01.04, 19.30 Uhr
 Murkenbachhalle
- Ski**
 Skikurs Anfänger
 28./29.12. + 17./18.01
 Allgäu
 Jugendlager
 31.12. - 06.01.04
 Churwalden/Schweiz
 Ausfahrt Meribel
 03.-10.01.04
 Meribel / Frankreich
 Ausfahrt Zillertal
 30.01.-01.02.04
 Zillertal/ Österreich
- Tauchen**
 3-Königstauchen
 06.01.2004
 Überlingen / Bodensee
- Tennis**
 Jux-Mix-Turnier
 04.01.2004
 Halle im Zimmerschlag
 Tennistreff Kinder
 Samstags 12-15 Uhr
 Halle im Zimmerschlag

Aikido

Neue Meister & Veränderung im Vorstand

Heiß war nicht nur das Wetter des diesjährigen Sommers. Die Abteilung AIKIDO des SV Böblingen hatte auch "heiße" Ereignisse zu verzeichnen. Bestens vorbereitet fanden sich die zwei Dan (Meistergrad)-Anwärter Stefan Ditting und Bernd Ostgathe auf dem Bundesleistungszentrum Herzogenhorn im Schwarzwald ein. "Heiß her" ging es dann eine Woche lang unter den strengen Augen der drei Prüfer. Doch die beiden Aikido-Kaizen, was sie gelernt hatten und wurden schließlich am 11. Juli 2003 mit der Graduierung zum 1. Dan Aikido für ihre Leistungen belohnt. Die Abteilung gratuliert und ist stolz auf ihre zwei neuen Meister. Auch andere Mitglieder des Vereins waren nicht untätig. So wurde mit Überraschung und Freude der 1. Preis des Wettbewerbs "Aktiv älter werden" des WLSB

an Hans-Werner Berger (67) verliehen. Er hatte sich mit einem Beitrag der Gruppe "Aikido für jedes Alter" beworben. In diesem Angebot für >40 jährige Männer und Frauen gibt er zusammen mit Heinz Jäger (68) Montags von 18-19.30 Training im Böblinger Albert-Einstein-Gymnasium. Der verliehene Preis von 300 wurde in gemütlichem Beisammen-sein gefeiert und "vervespert". Zum Abschluss des Sommers fand auch noch eine Dan-Verleihung statt. Und wieder ist der Name Hans-Werner Berger im Spiel. Feierlich wurde ihm die Ehrenurkunde zum 2. Dan AIKIDO übergeben, womit er nun offiziell graduiert ist. Veränderungen gab es im Vorstand. Neuer Pressewart ist Paul Bieg, und neuer Jugendleiter ist Jules McGough. Den Ausscheidenden ein Dank für die ehrenamtliche Tätigkeit!

Bei so vielen Erfolgen kann die Herbst-Winter Trainingsaison so richtig durchstarten. www.sv-boeblingen.de/aikido/



Bergsport

Neubeginn beim Klettern

In unserer jungen Abteilungsgeschichte haben wir nun schon den zweiten Neuanfang. Nach dem Brand vom 19.12.2002 konnten wir dankenswerter Weise im Pink Power überwintern und im Sommer auf dem Zimmerschlag schwitzen. Seit September ist sie nun da, die neue Kletterwand: höher, weiter, schwieriger (mit Dachrouten), einfach besser; unser Dank gilt allen Verantwortlichen. Zur offiziellen Eröffnung am 18.10.2003 war sogar Stefan Glowacz prominenter Gast an unserer Wand. Durch die neue Wand wuchs zudem die Mitgliederzahl unserer Abteilung. Trainingszeiten auch am Wochenende bieten uns Kletterern die Möglichkeit, dreimal pro Woche zu trainieren. Unser Ziel, jedem, ob Köhner oder Anfänger mit Grundkenntnissen, ob Einzelkletterer oder Paar ein passendes

Umfeld zu bieten erwies sich als absolut problemlos. Alle kommen gerne zum Training, ein tolles Gefühl der Zusammengehörigkeit bildet die Grundlage für unsere Kletteraktivitäten. In der Jugendgruppe klettern neun Jugendliche unter der Leitung von Peter Schuster. Die neue Wand ist attraktiv, unsere Abteilung auch!



Boxen

Boxer im Aufwärtstrend

Mit der Abschlussveranstaltung am 6.12. haben sich die Faustfechter der SVB, deren Abteilung vor exakt 70 Jahren gegründet wurde, für dieses Jahr verabschiedet. Die letzte Veranstaltung mit 20 Kämpfen war wieder ein voller Erfolg. Nun blicken wir zurück. Erstmals wurde Boxen im Jahre 1934 im Schönbuschsaal präsentiert. Böblingen war bisher Ausrichter von sechs Finalkämpfen von WABV-Meisterschaften, richtete 1966 den 1. Länderkampf gegen Frankreich aus (16:4) für Deutschland und 1979, den 2. gegen Wales, 18:4, ebenfalls für Deutschland. Mit Bruno Mornhinweg, Günter Ambras, Volker Gold, Klaus Schulz und Klaus Wulf stellte die SVB bereits fünf deutsche Vizemeister. Im Jahr 1966 wurde die Boxstaffel zur beliebtesten Mannschaft aller sporttreibenden Vereine des Kreises gewählt und wurde 1982 beste Boxstaffel von Württemberg. Der Mitgliederstand wurde von 1997 bis heute um 19% auf 94 Mitglieder erhöht. Das Zukunftskonzept der Boxer: Sie unterstützen den Sport in Böblingen, verbessern die Trainingsmöglichkeiten auch im Freizeitbereich und unterstützen die Vereinstätigkeit bei Veranstaltungen und im sozialen Bereich. Die Boxer bringen sich in Verbindungen mit den Tugenden wie, körperliche Fitness, Geschicklichkeit, Reaktionsvermögen, Achtung des Gegners, anständige Kampfführung, Fairer Kampfgeist, Selbstbewusstsein, Selbstbeherrschung, Disziplin, Mut, Entschlossenheit, Beharrlichkeit, Zähigkeit, Zielstrebigkeit und den niemals Gibauf Gedanken. Die Boxer trainieren dienstags/ donnerstags ab 19.00 Uhr in der kleinen Turnhalle des Wirtschaftsgymnasiums an der Berliner Straße. Die Abt-Führung: Lilo von Büchau, Ewald Agresz, Ralf Nedorna, Roland Hase; Lothar Weiß, Klaus Schulz, Klaus Bitsch, Gerhard Klopfer, Willi Brodbeck.

Badminton

Erfolg in der Landesliga

Die 1. Mannschaft beendet die diesjährige Hinrunde in der Landesliga als "Herbstmeister". Nach spannendem 5:3 Sieg am letzten Spieltag der Hinrunde gegen den Tabellen-Dritten, Ehingen 1, konnte die Führung in der Landesliga erfolgreich verteidigt werden. Bewährt hat sich hierbei wieder einmal der Einsatz von Klaus Vogt im Mixed. Seit dem Unentschieden am 1. Spieltag gegen Gärtringen 1 hat die Erste keinen Punkt mehr abge-

geben und führt in der Tabelle mit 13:1 Punkten. Dementsprechend motiviert wird das 1. Spiel der Rückrunde am 17. Januar gegen Gärtringen angegangen. Von Aufstieg in die Verbandsliga wird bereits gemunkelt. Nach 2 Jahren Landesliga wäre dies eine tolle Leistung für die jetzigen Spielerinnen und Spieler. Schwierig wird es allemal, da in der Rückrunde an 3 von 4 Spieltagen auswärts gespielt werden muss. Der zweiten Mannschaft weht in der diesjährigen Bezirksliga ein harter Wind entgegen. Der momentan 6. Platz soll aber nach der Weihnachtspause in der Rückrunde nach oben hin verbessert werden.

Ausgeglichen verläuft es für die Dritte in der Kreisliga. Mit 6:6 Punkten auf dem 3. Platz ist in der Rückrunde sicherlich noch einiges drin.

Aktive Spielerinnen und Spieler:
1. Mannschaft, Landesliga: Klaus Vogt, Klaus Kirsch, Stefan Kohlase, Jens Rauch, Ute Geiger, Andrea Riemer.
2. Mannschaft, Bezirksliga: Uwe Scheffel, Rudi Teuber, Michael Leml, Claus Kattenbrunner, Eva Scheffel, Ruth Fleischmann.
3. Mannschaft, Kreisliga: Werner Ortloff, Achim Feichtiger, Albert-Jan Ohlhorst, Manual Pietsch, Eveline Neitzel, Elke Reinhardt.

Bowling

Jugendvereins Meisterschaft

An vier Spieltagen spielte die A und B Jugend mit jeweils 6 Spielen wieder ihre Besten aus. Bei den Mädchen fiel die Entscheidung schon beim Start. Pro Klasse startet je nur ein Mädchen. Trotz fehlender Konkurrenz waren die Leistungen dieser Beiden einem Vereinsmeister absolut gerecht. Sarah Grimm, gerade mal 10 Jahre alt, spielte in der B-Jugend einen Schnitt von 100 Pins, in ihrem besten Spiel erreichte sie 133 Pins. Ebenso meisterlich spielte Franziska Winzitsch in der A-Jugend. Mit 180 Pins im Schnitt, einer 1202 Serie und einem Spiel von 244 Pins zeigte sie eine eindrucksvolle Leistung. Bei den Jungen in der A-Klasse sicherte Andreas Ihring

sich die Meisterkrone. Bereits im ersten Spiel spielte er sich auf Platz 1 und gab diesen Platz nicht mehr ab. Mit einem Schnitt von 188 Pins krönte er sich zum neuen Vereinsmeister und lag damit deutlich vor Robert Knöbl (180 Pins) und Martin Knöbl mit 167 Pins. In der B-Jugend gestaltete sich die Meisterschaft sehr spannend. Florian Krieg legte einen furiosen Start hin und führte mit einem Vorsprung von 128 Pins die Meisterschaft bis zum Finale an. Leider hielten im Finale seine Nerven nicht durch, ab dem dritten Spiel verlor er seinen Spielfaden. Florian Diener hingegen konnte sich im Finale kontinuierlich steigern. Mit hoher Konzentration kämpfte er sich Pin um Pin nach vorne. Am Ende reichte es für den Titel. Mit einem Schnitt von 178 Pins ist er der neue

B-Jugendmeister. Dennis Bauer spielte auch ein großartiges Finale. Er rollte das Feld von hinten auf. Mit der höchsten Serie (1172 Pins) in der Meisterschaft kämpfte er sich auch noch an Florian Krieg vorbei und konnte sich am Ende mit nur einem Pin Vorsprung die Vizemeisterschaft sichern. Dieses spannende Finale wird auch den Trainern, Eltern und Betreuer noch lange in Erinnerung bleiben.



Eisstock

SVB-Teams abgestiegen

In der Rückrunde der Bundesliga Region Süd-West im LZE Mannheim standen beide Teams der SVB auf verlorenem Posten. Bereits nach Abschluss der Vorrunde in Schweningen lagen beide Teams unter den 19 Mannschaften auf den Abstiegsplätzen 15 (Team Stim) und 17 (Team Magg). Die Mannschaft Magg startete zwar eine allerdings recht verspätete Aufholjagd und gewann auch die letzten drei Spiele, darunter war ein Sieg über den ESC Stuttgart 1, die aber am Ende nichts mehr nützten. Mit 27:45 Punkten konnte sie sich von Platz 17 auf Platz 15 verbessern, aber zum rettenden

Ufer fehlten 3 Punkte. Nach 13 Punkten aus der Vorrunde konnte das Team Stim in der gesamten Rückrunde lediglich noch sechs Punkte einfahren und rutschte mit 19:53 Punkten von Platz 15 auf Platz 18 ab. Die ersten drei Plätze, die das Startrecht bei der Deutschen Meisterschaft beinhalten, gingen an den ESC Stuttgart I (57:15), den TV Erpolzheim mit 54:18 und den ESC Stuttgart-Vaihingen mit 51:21 Punkten.

Für alle Interessenten: Die Deutsche Meisterschaft findet am 23./24. Januar 2004 in der Eishalle in Bietigheim-Bissingen statt. Besonders interessant natürlich der Samstag mit der Fortsetzung der Mannschaftsspiele vom Vortag, den Halbfinals der besten vier und natürlich dem grossen und kleinen Finale. Der Eintritt für alle Interessenten ist im Gegensatz zu anderen Sportarten frei!

Fechten

Schnupperkurs Fechten

Böblingens Fechter sind seit Jahren Erfolgsgaranten auf nationaler und internationaler Ebene. Sven Schmid, Achim Schneider und Steffen Launer sind nur einige Paradebeispiele. "Doch damit die Erfolge auch weiterhin bestehen bleiben, brauchen wir jungen und talentierten Nachwuchs", berichtet Fechtpräsident Frank Bär. Aus diesem Grund startete er mit den Abteilungsverantwortlichen auch 2003 mehrere Fechtvorführungen, unter anderem an fünf Grundschulen in Böblingen und Schönaich. Die interessierten Kinder der verschiedenen Schulen treffen sich seit kurzem im Rahmen der Kooperation Schule-Verein. "Bei solch einer Kooperation wurden auch Schneider und Launer entdeckt", erzählt Bär. Sportwartin Lilo Schneider ergänzt: "Dienstags und donnerstags trainieren die Kids von 17-18.30 Uhr in der Fecht-halle C1 des Kaufmännischen Berufsschulzentrums. Ein Jahr lang dürfen die Fecht-kinder kostenlos in die Welt

des Fechtsports hineinschnuppern und bekommen dafür auch die ganze Ausrüstung gestellt. Mitzubringen sind lediglich Sportsachen und Hallensportschuhe. Ende Pfingsten können die neuen Muskettiere dann bei einem Abschlussturnier zeigen, was sie bei Trainer Olexij Bilokopitov und seinem Team gelernt haben." Wer Interesse hat, den ein oder anderen Stich gegen berühmte Meister zu setzen, ist in der Fechtabteilung herzlich willkommen. Die Fecht-AG hat gerade erst begonnen und es ist gut möglich, noch dazu zu stoßen!



Fechten



Bescherung bei den Fechttern

Rechtzeitig zur Weihnachtszeit wurden auch die Muskettiere der SV Böblingen beschenkt. Matthias Schlecht, Vorstandsmitglied der SVB und seit kurzem für die Fechtabteilung zuständig, ließ es sich nicht nehmen, die Ehrungen für erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler persönlich vorzunehmen. Bei der Weihnachtsfeier, die traditionell im Aufenthaltsraum des Goldberg Gymnasiums veranstaltet wurde, überreichte er den SVB-Muskettieren die Urkunden und die Ehrennadeln der SV Böblingen. 2003 war für die Fechtabteilung wieder ein medaillenträchtiges Jahr: 285 Teilnehmer holten auf über 56 Turnieren 64

Medaillenplätze. Dabei reisten die Klingenkünstler nicht nur durch's Landle, sondern waren auch Böblinger Botschafter im Ausland, wie z.B. in bei den Junioren-weltcup in Bratislava, Tourcoing, Luxemburg, Budapest, Basel oder der Kadetten-WM im italienischen Trapani und der Junioren-EM im kroatischen Porec. "Ein Glück, dass wir 2003 so gut gefochten haben, sonst wären wir vielleicht nicht nur beschenkt worden, sondern hätten auch die Rute zu spüren bekommen", lachte ein Nachwuchsfechter. Während sich die willkommenen Gäste am reichhaltigen Buffet eine Verschnaufpause gönnten, das viele Eltern und Fechtfreunde vorbereitet hatten, ging es am Goldberg munter weiter. Sportwartin Lilo Schneider berichtet: "Wir wickeln jedes Jahr. Und dann ist es natürlich sehr spannend, herauszufinden, von wem man bewickelt wurde!"



Entdecke den Sport für Dich. Jetzt.

Wir fördern den Sport in Böblingen

Binder Optik AG	Kreiszeitung Böblinger Bote
Böblinger Baugesellschaft	Kubach & Klings Werbetechnik GmbH
DaimlerChrysler AG	mehl OHG
W. Dinkelacker Schönbusch Bräu KG	Moog GmbH
Eisen-Fink	Autohaus Netuschil GmbH
Möbel Gamerding	Paul Kommunikationstechnik GmbH
Hewlett-Packard GmbH	RTV Regional Fernsehen
hr Team GmbH	Software Zentrum
kitab Spielwarenfabrik GmbH	CM Scholz HD Wendig GmbH
Autohaus Ernst Kögel GmbH	Volksbank AG im Kreis Böblingen
Kreissparkasse Böblingen AG	Waldbauer GmbH & Co.



Impressum

Herausgeber:

Sportvereinigung Böblingen e.V., Silberweg 18, 71032 Böblingen, Telefon: 0 70 31 - 6 77 93-0, Telefax: 0 70 31 - 677 93-22, e-mail: info@sv-boeblingen.de, Internet: www.sv-boeblingen.de

Redaktion:

Leitung: Alexander Mazur, Harald Link, Silberweg 18, 71032 Böblingen, Telefon: 07031 - 67 79 3 -14

Aikido: Simone Knappe, Badminton: Ute Geiger, Basketball: Steffen Gallino, Bergsport: Klaus Werner, Bowling: Volker Niethammer, Boxen: Alexander Mazur, Stockschiützen: Wolfgang Rothardt, Faustball: Helmuth Weiss, Fechten: Stefanija Jurisic, Lilo Schneider,

Fußball: Fritz Aichele, Gymnastik: Gerlind Schittenhelm, Handball: Kerstin Baur, Hockey: Uli Meyer, Judo: Wilfried Vilz, Karate: Dieter Kustos, Leichtathletik: Robert Meyer, Schach: Volker Rühl, Schwimmen: Ralf Wengenroth, Skateboard: Alexander Mazur, Ski: Ulrich Möllmann, Tauchen: Theo Seefeld, Tennis: Kuno Röhr, Tischtennis: Manfred Schneider, Turnen: Gunter Klink, Volleyball: Diana Heß, Freizeitsport: Jürgen Eckert, Sportstudio: Harald Kümmler, Kindersport: Christel Lang, Satz & Gestaltung: Konrad Mönnig

Gymnastik

Hedwig Göb In memoriam

Im Januar 2003 feierte Hedwig Göb, Ehrenvorsitzende der Gymnastik-Abteilung, ihren 89. Geburtstag. Edith Finkbeiner, ihre Nachfolgerin, lud zu einer kleinen Feier in den "Reussenstein" ein. Die Jubilarin, geistig fit wie eh und je, was sie auf ihre rege sportliche Vergangenheit zurück führte, freute sich, daß so viele Ehemalige an sie dachten und bedankte sich für die zahlreichen Glückwünsche und Anrufe - über 100 Gratulanten zählte sie! Ihren 90. Geburtstag, für den die Abteilung schon Pläne schmiedete, kann sie nun leider nicht mehr feiern. Hedwig Göb verstarb am 2. November 2003 nach längerer Krankheit. Schon mit sechs Jahren entschied sich Hedwig Göb für das Turnen und hatte als aktive Sportlerin schöne Erfolge bei Sportfesten und Gaumeisterschaften. Frühzeitig übernahm sie Funktionen, bereits als Fünfzehnjährige trainierte sie in ihrer Heimatstadt Göppingen 120 Schülerinnen. Während des Krieges übersiedelte sie mit ihrem Mann Erich nach Böblingen. In den sechziger Jahren gründeten die Beiden zusammen mit dem Sporthaus



Mehr die Badminton-Abteilung, daraus entstand später die Gymnastik-Abteilung. Bis zu ihrem Ausscheiden 1996 führte Hedwig Göb die Abteilung als Vorsitzende und Übungsleiterin. Mit ihrem Organisationstalent, ihrer schier unermüdbaren Energie und Tatkraft, ihren abwechslungsreichen Übungsstunden brachte sie die Abteilung auf über 250 Mitglieder. Ihr großes, soziales Engagement, ihre unverwechselbare Persönlichkeit, ihr trockener schwäbischer Humor, das alles werden wir vermissen. Wir werden unsere Ehrenvorsitzende Hedwig Göb stets in bester Erinnerung behalten.

Karate

Vereins Meisterschaft

Die Karateabteilung ermittelte in der Sporthalle des AEG ihre Vereinsmeister. In unterschiedlichen Klassen wurden wie jedes Jahr die unter Schweiß hart antrainierten Karatäfähigkeiten an den Trainingspartnern gemessen. Im Kumite, dem Kampf und der Kata, der Darstellung des Kampfes mit Anwendung verschiedener Techniken ohne Gegner durften sich die Jugendlichen unter den strengen Blicken der Kampfrichter messen. Ein tiefer und fester Stand sowie eine dynamische und harte Ausführung der Techniken wurde verlangt, um auf dem Siegerpodest zu stehen und einen begehrten Pokal oder eine Medaille zu erringen. Desiree Luu Talaga konnte vor Anke Schulz, Caren Schulz und Karmen Klitzek in der Kata weiblich den ersten Platz sichern. Bei den Jungs in der Unterstufe bis zum grünen Gurt, dem 6. Kyu brillierte Erkan Tune vor Timo Möck, Daniel Crndic und Raffael Wenk. Ab dem 6. Kyu errang der Kleinste mit einer tollen Leistung den ersten Platz. Cem Karakütük siegte vor Paul und Peter Beitsch. Nach diesem gelungenen Auftakt durften die Eltern auf der

Empore das Kumite beobachten. Bei den Mädchen setzte sich Caren Schulz gegen Diana Cojocara und Karmen Klitzek durch. Bei den Jungs bis 1,60 Metern dominierte Cem Karakütük vor Patrik Möck, Özgün Karakütük und Adrian Fladowski. Faire Kampfeinstellung durch die Jugend-Trainer Martin Geldner, Michael Klengel, Sabine Schulmann und Nicole Pfaff, unterstützt vom technischen Leiter Andreas Stavrakakis beschränkt bei den Jungs über 1,60 m Sascha Klengel vor Sebastian Kayser, Peter und Paul Beitsch einen tollen Kampfnachmittag und die begehrte Auszeichnung des Vereinsmeisters.

Leichtathletik

Trainer- verstärkung

Tanja Schanbacher steigt bei den C-Schülern ein. Seit Schuljahresbeginn ist mit der Betreuung der Schüler/innen C und D Tanja Schanbacher betraut und unterstützt Birgit Kammholz und Heidi Azroth bei den zahlenmäßig stärksten Jahrgängen. Tanja Schanbacher (32), die auch beruflich als Ärztin stark beschäftigt ist und derzeit ihre zweijährige Facharzt-Ausbildung für Orthopädin macht, war bisher "nur" bei den Ski-fahrern als Skilehrerin aktiv. Seit sie aufgrund ihres Medizin-Studiums zunehmend weniger Zeit hatte und sich dem Ausgleichssport wie z.B. dem Laufen zuwandte kam auch der Bezug zur Leichtathletik. In 2003 startete sie erstmals für die Böblinger Leichtathletik-Langstreckengruppe beim Schönbuch-Cup. Da noch unter ihrem Mädchen-

Handball

Handballdamen im Mittelfeld

Nach einer negativen Bilanz von 1 Sieg in 6 Spielen erkämpfte sich die erste Frauenmannschaft in den letzten beiden Spielen 3 wichtige Punkte und befindet sich momentan auf Platz 7 in der Landesliga. Gegen Trossingen lagen die Damen von Trainer Simon Stimmler zunächst mit 2:7 zurück, erkämpften sich aber ein 8:10 zur Pause und führten dann in der 2. Halbzeit sogar mit 17:13. Doch die Trossingerinnen schafften den 17:17 Ausgleich. 30 Sekunden vor Schluß ging die SVB erneut in Führung. Das hätte eigentlich der Sieg sein müssen, doch ein Foul in der letzten Minute führte zum direkten Freiwurf für den Gegner, der eiskalt zum 18:18 Endstand verwandelt wurde. Im Spiel gegen Hechingen folgte nach guter Leistung endlich der zweite Saisonsieg (22:16).

Die 2. Frauenmannschaft von Spielertrainerin Petra Zürn startete mit 4 Auswärtsspielen in Folge in die neue Runde in der Bezirksklasse. Nach einer bitteren Niederlage in Enningen 10:18 (2:9) folgte ein 21:19 Sieg gegen Tübingen. In Altensteig wurde mit einem 23:18 der zweite Saisonsieg perfekt gemacht. Gegen die SG Leonberg/ Eltingen konnte eine gute 2. Halbzeit die verschlafenen 1. Halbzeit leider nicht mehr wett machen und man verlor 15:17. Im ersten Heimspiel war es dann wieder mal die erste Halbzeit, die einiges zu wünschen übrig ließ und es stand nur 9:9 zur Pause gegen den Tabellenvorletzten aus Mössingen. Durch Unkonzentriertheiten ließ man den Gegner immer wieder ins Spiel kommen. Doch in der 2. Halbzeit nutzte man die eigenen Chancen und machte mit 23:13 alles klar. Ein Wochenende später mußten die SVB-Damen mit nur einer Auswechselspielerin in Oberhausen eine deutliche 9:17 Schlappe hinnehmen, konnten aber gegen HSG Schönbuch wieder punkten (17:11) und stehen nun auf Platz 4.

namen Winz. Den Berlin-Marathon absolvierte sie bereits in 2002 mit 3:36 h! Als sie von ihren Skifahrerkameraden Birgit und Bernd Kammholz angeworben wurde, war die Brücke also längst geschlagen. Mit dieser Verstärkung konnte die Leichtathletikabteilung der sehr unterschiedlichen körperlichen Entwicklung der Jüngsten Rechnung tragen und die Gruppe aufteilen, was nicht nur den Nerven der Trainerinnen gut tut, sondern auch dem ohnehin schon guten Training weitere Spielräume ermöglicht. Heidi Azroth konzentriert sich auf die D-Schüler/innen des Jahrgangs 1996 und jünger, während Birgit Kammholz und Tanja Schanbacher die Jahrgänge 1994 und 1995 betreuen. In beiden Gruppen wird in spielerischer Form an die Leichtathletik herangeführt. Nicht die wettkampfspezifischen Disziplinen stehen im Mittelpunkt, sondern das interdisziplinäre Training - auch wenn dieses ab und an nicht an Leichtathletik erinnert. Macht nichts! Der Spaß und die Bewegung stehen im Mittelpunkt.



Tanja Schanbacher

Der SVB wünscht allen ein
Frohes Weihnachten
und ein guten Rutsch ins neue Jahr 2004

Hockey

Hockeyherren vor Ligaerhalt

Detlef Wönig ist so etwas wie ein Berufsskeptiker. Noch Anfang November, als seine Mannschaft eine eher schleppende Saisonvorbereitung hinlegte, wollte der SVB-Hockeytrainer nicht recht daran glauben, dass Aufsteiger Böblingen eine realistische Chance auf den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga besitzt. Seine eigenen Schützlinge haben ihn inzwischen vom Gegenteil überzeugt. Der Neuling mischte vom Start weg prima

mit, hielt selbst gegen die stärksten Konkurrenten gut mit und holte nebenbei auch wichtige Punkte. Den Sack vollends zumachen können die Böblinger aller Voraussicht schon am kommenden Sonntag (21. 12. 11.00 Uhr, Hermann-Raiser-Halle), wenn es im letzten Heimspiel gegen den SSV Ulm geht. Ein Sieg, wie er bereits im Hinspiel mit 8:4 glückte, müsste für die endgültige Liga-sicherung reichen, und die letzten beiden Saisonspiele in Heidelberg (24. 1.) und Stuttgart (25. 1.) wären nur noch Kür. Sollte der Klassenerhalt in der zweiten Hallen-Bundesliga

schon vor Weihnachten unter Dach und Fach sein, könnte das SVB-Team das 35. Böblinger Neujahrsturnier am 3./4. Januar als stressfreies Vergnügen betrachten. Mit 15 Herren- und 12 Damenteamen wird es eines der größten Turniere in der Geschichte der SVB-Traditionsveranstaltung geben. Anfang Dezember konnten zwei Nachwuchs-Hockeyspieler der SVB einen großen Erfolg feiern. Zusammen mit der baden-württembergischen Jugendauswahl gewannen Marcel Ayasse (15) und Marc Merten (14) den Länderpokal des Deutschen Hockey-Bun-

Tennis

Tennis Rückblick 2003

Vorstand F. Zweygart berichtet: Das erste Jahr auf der neuen Anlage im Zimmerschlag neigt sich dem Ende zu. Wenn auch für einige von uns die Anfahrtsweg länger wurden, so hat uns die Schönheit und Weitläufigkeit der neuen Anlage mehr als entschädigt. Die direkte und telefonische Ansprechbarkeit unserer Platzverwaltung und die Präsenz unseres neuen Wirtes taten ein Übriges, um uns den Umzug als positiv erleben zu lassen. Von Mai bis Juli spielten 19 beim WTB gemeldete Mannschaften um die Punkte. Besonders erfolgreich waren dabei die Mannschaften der Herren 1 und der Herren 40, beide schafften den Aufstieg in die Verbandsklasse. Den Junioren 1 und die Junioren 2 gelangen Aufstiege in die Bezirksliga und die Bezirksstaffel. Wie in den Jahren zuvor, wurde auch dieses Jahr wieder der, für alle Mannschafts- und Freizeitspieler offene, Schönbuchbräu-Cup auf der Anlage ausgetragen. Um weitere Jugendliche an den Tennissport heranzuführen, wurden in den Schulferien fünf einwöchige Tenniscamps mit insgesamt 120 Teilnehmern erfolgreich durchgeführt. Neben ausgiebigem Tennis-Training, hatten die Kinder und Jugendlichen auch viel Spaß beim Klettern und Ausflügen ins Böblinger Freibad. Unsere besondere Aufmerksamkeit galt der Integration der insgesamt 120 neuen Mitglieder, die sich in diesem Jahr unserer Abteilung beitreten. Dazu wurden ständige Tennistrainings für Einsteiger eingeführt. Dem gleichen Zweck dienten eine Reihe von Veranstaltungen: Ein Grillabend im Mai, eine gemeinsame Radtour und ein Jux-Mixed-Turnier im September, eine Wanderung im Oktober und ein Früh-schoppen mit der "Dixi Gäng" im Dezember. Weitere Einzelheiten und Halbenplätze unter Tel. 07031/278480. Tennis im Internet unter: www.svb-böblingen.de/Tennis



Schach

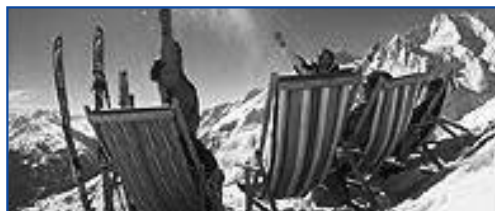
4 Kreismeistertitel für SVB-Schach-Nachwuchs

Einen sensationellen Erfolg konnte die SVB-Schachjugend bei den diesjährigen Kreiseinzelmeisterschaften verzeichnen. Nicht weniger als 4 der 6 Kreismeistertitel gingen an Spieler der SVB.

Im Freizeitheim Diepoldsburg bei Bissingen/Teck spielten vom 2. bis 7. November 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 7-18 Jahren um den Titel des Kreismeisters des Schachkreises Stuttgart-West. Nach sieben absolvierten Turnierpartien konnten die Sieger von Turnierleiter Jerko Berger geehrt werden. In der Altersklasse U14 weiblich konnte Julia Schwarz den

Meisterpokal in Empfang nehmen. Bei den Jungen U14 dominierte Sven Marquardt mit 6,5 Punkten. Jeweils mit 5,5 Punkten gewannen Kevin Mayer (U10) und David Schwarz (U12) ihre Altersklassen. In der U18 gewann der Leinfeldener Andrej Kuttruff, während in der U16 der Meisterstitel an Christoph Nolting (VfL Sindelfingen) ging. Von der SV Böblingen konnten sich neben den genannten Kreismeistern auch Jörg Lieb-scher (2. U12) und Nicolas Kjör (4. U14) für die Bezirksmeisterschaft in Stuttgart qualifizieren.

Neben dem Turnierschach bot das bewährte Betreuersteam der Schachkreises-Jugend ein attraktives Rahmenprogramm mit Tischtennisturnier, Besuch des Aquadroms, Nachtwanderung und Schachschulung.



Schwimmen

Meisterschaft & Vierkampf

Bei Vierkampf bei dem jeweils 50m geschwommen werden, gab es bei den Männern ein äußerst spannendes Duell. D. Wengenroth gewann mit einer Hundertstel Vorsprung (2:02,69) vor C. Troppert, Dritter wurde J. Schier. Bei den Frauen hatte C. Hofmann-Scheidler mit ihren 2:19,22 Min. rund 2,5 sec Vorsprung vor N. Kreutter. Hier wurde A. Rösch Dritte. M. Kempa und Y.-M. Beck hießen die Sieger des jüngsten Jahrgangs 98. S. Kienitz holte bei den 97ern drei Titel. Z. Mooser zwei, bei den Jungen siegten J. Wegner und L. Wellnitz. S. Teuber, C. Ehleiter und C. Mertens wurden im Jg. 96 als Sieger ausgerufen, L. Remmler (drei) und J. Eckensberger (vier Titel) wurden bei den 95ern mehrfache Meister. Im Jg. 94 gewann L. Hampe und L. Renard je vier Titel, M. Blaschke zwei, dazu kamen M. Wegner und M. Glöckler. Dreifachsieger wurde S. Wirtz bei den Zehnjährigen. Doppelsiege gab es für M. Grund und Janina Minje, ferner wurden D. Mooser, ihr Bruder Adrian, M. Hämmerle und A. Pencil als Sieger geehrt. Drei Mal als Erste schlug A. Vogelgsang im Jg. 92 an, zwei Mal

Ski

Wintersport mit Spass

Das Programm der Ski-Abteilung für diese Wintersaison bietet eine Vielzahl von Veranstaltungen und Ausfahrten für jede Leistungsstufe. Mit der DSV-Skischiule steht ein kompetentes Team von Ski- und Snowboardlehrern zur Verfügung, das die Kurse für Anfänger (Allgäu) und die verschiedenen Ausfahrten für die weiter Fortgeschrittenen durchführt. Die Zielregionen reichen dabei von Frankreich über die Schweiz bis nach Österreich und Italien. Eine sportliche Betreuung durch die ausgebildeten Ski- und Snowboardlehrer fehlt genauso wenig wie der Spaß am gemeinsamen Wintersport auf den Pisten. Außerdem darf das Jugendlager in Churwalden zum Jahreswechsel nicht fehlen und natürlich die Stadtmeisterschaften, die im März auf dem Programm stehen. Ebenfalls im März bietet die DSV Skischiule in Zusammenarbeit mit R.TV ein ganz besonderes Schmanckerl: Beim Ski- und Board-Event am Fellhorn sorgt der R.TV Party-Truck für jede Menge Stimmung auf der Piste und bei der Apres-Party. Für die nötige Fitness bieten sich die Gymnastikgruppen an, damit der Pisten Spaß auch ohne schmerzhaft Folgen bleibt.

Der Winter kann also kommen - wir sind fit !!

Tauchen

UW-Rugby SVB punktet

Ausgerechnet gegen die Tabellenführer aus Bamberg gelang dem UW-Rugby-Team der SV Böblingen der erste Punktgewinn in der 1. Bundesliga Süd. Nach dem Abschluss der Vorrunde steht die Mannschaft am Tabellenende, aber die Ergebnisse zeigen eine deutliche Verbesserung gegenüber den Vorjahren. Der zweite Teil der Vorrunde fand im Karlsruher Uni-Bad statt. Mit Pöbneck, München und Bamberg musste gegen die 3 führenden Mannschaften der 1. Bundesliga Süd gespielt werden. Im ersten Spiel gegen Pöbneck wurde von Beginn an konsequent nachgesetzt und frech mitgespielt. In der Halbzeitpause lag Böblingen zwar mit zwei Toren in Rückstand und mit dem 3:0 Endstand war man auf Böblinger Seite

durchaus zu frieden. Das Münchner Team hatte durch gute Ergebnisse gezeigt, dass in diesem Jahr die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft endlich erreicht werden soll. Die körperlich robusten Bayern taten sich aber lange Zeit schwer und in den ersten 15 Minuten konnten sie die Böblinger Abwehr nur ein mal knacken. Auch in der zweiten Hälfte konnte Böblingen durchaus mithalten aber kurz vor Spielende gelang München doch noch der entscheidende Treffer zum 2:0 Endstand. Im dritten Spiel des Tages ging es für Böblingen eigentlich nur darum, gegen den ungeschlagenen Tabellenführer aus Bamberg nicht unter die Räder zu kommen. Um so größer war die Überraschung als sich die Böblinger Angreifer immer wieder in Szene setzen konnten. So stand es zur Halbzeit sogar 1:0 für Böblingen. Das Spiel endete unentschieden mit 2:2 Toren. Für die Rückrunde gilt es jetzt auch noch einen Sieg einzufahren um den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu sichern.